

So starten Sie:

1. Schauen Sie sich vor Beginn der Montage in Ruhe die einzelnen Skizzen an. Alle wichtigen Bauteile haben einen **Aufkleber** mit Bauteilbezeichnung, an dem Sie sich leicht orientieren können. Die beige-fügte **Balkenstückliste** ist eine weitere Orientierungshilfe. Auf ihr sind alle Balken in der jeweils senkrechten bzw. waagerechten Einbauposition abgebildet. Anhand der

2. Holzteile (falls unbedingt nötig) am besten vor der Montage mit **Möbelwachs oder Möbelöl** behandeln.

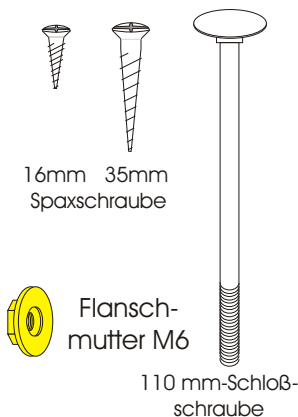
Unser Tip: Das Bett nicht zu behandeln ist jedoch für die Raumluft günstiger (Feuchtigkeitsregulierung der Raumluft!). Außerdem: es spart (Wachs- bzw. Öl-) Kosten und bietet auch den Vorteil, Verschmutzungen (z.B. durch Farbstifte) später mit Schmirgelpapier und Beulen mit Hilfe eines Löschblatts und eines Bügeleisens noch entfernen zu können! Zwei weitere Argumente: Unbehandeltes Kiefernholz ist für Kinderhände griffiger und behält so auch seinen schönen, natürlichen Farbton.

3. Für die Montage benötigen Sie folgendes **Werkzeug**: eine Ratsche mit einem 10er Nuß-Vorsatz, einen Kreuzschlitzschraubendreher (besser noch einen **Akkuschrauber** mit einem austauschbaren **10er-Nuß-** und einem **Kreuzschlitz-**

Beginnen Sie den Bau des Bettes mit den waagerechten Balken **W1, W8, W14 und W19** (W = waagrecht, S = senkrecht). Die Bauteilbezeichnungen der Balken, entsprechend der **Skizze 1.1**, befinden sich jeweils an einer Balken-Stirnseite. Balken so auf den Boden positionieren, daß Sie zunächst immer noch um das entstehende Bett herumlaufen können (**1.**).

ACHTUNG! Alle waagerechten Längsbalken (**W1, W2, W8, W9**) immer so montieren, daß die Seite mit den **m e i s t e n** Rundfräsungen (= ⊙), nach **i n n e n** und die Fläche mit nur **z w e i** Rundfräsungen nach **u n t e n** zeigt! Bei dem Stirnseitenbalken **W13** muß ebenfalls die **Balkenfläche** mit den Rundfräsungen nach **i n n e n** zeigen.

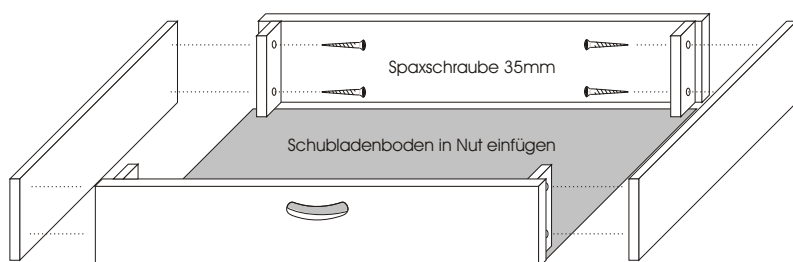
Bei der Balkenmontage die **Schloßschrauben** mit dem Hammer **von außen nach innen** in die Balkenlöcher schlagen. Von innen eine Flanschmutter auf die Schloßschraube aufstecken und mit einer 6er-Mutter mit Hilfe des Akkuschraubers mit 10er-Nußvorsatz bzw. des 10er-Nußschlüssels kontern. Zunächst noch nicht die Schrauben z u fest anziehen.



Eckbalken Z30 und Z31 sowie die Mittelbalken Z32 montieren. Darauf achten, daß die **Balkenflächen mit den Rundfräsungen bei Z30, Z31 in Richtung Mittelbalken zeigen**. Weiter wie in den Einzelteilbauzeichnungen **1.** + **2.** gezeigt.

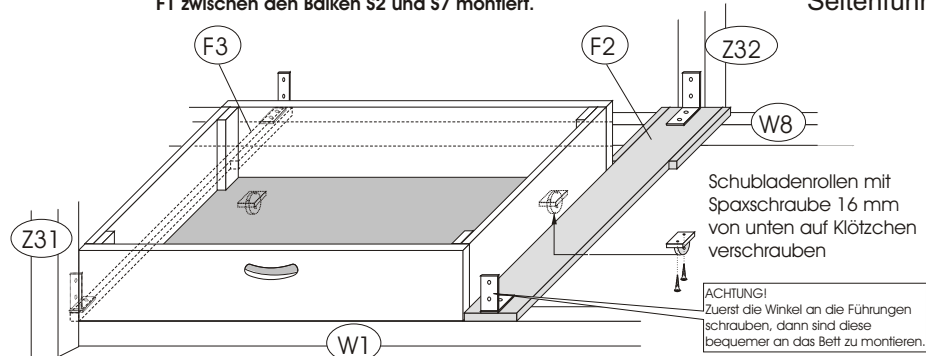
Bei den **Falz-Balken W2 und W9**, die innen eine Ausfräsung für die Matratzenauflageleisten haben, die jeweilige Ausfräsung **oben** positionieren. Die Stirnseitenbalken **W13, W14, W19 und W20** erhalten zusätzlich noch eine senkrechte Schloßschraube an jedem Ende, die von oben nach unten in das Balkenende hineingeschlagen wird. Mit M6 Flanschmutter kontern.

Skizze 1.2



Skizze 1.3

Für die **rechte** Schublade wird die Seitenführung **F1** zwischen den Balken **S2** und **S7** montiert.

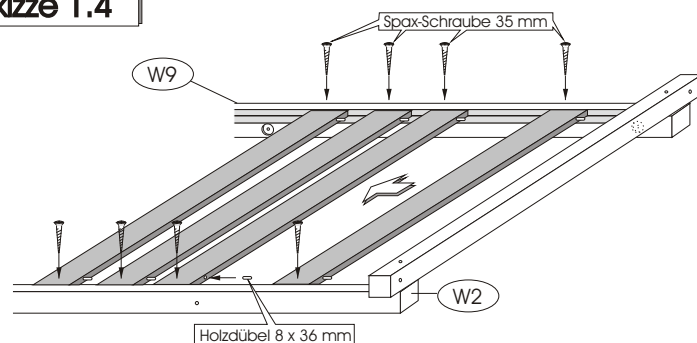


Bevor das Lattenrost montiert wird, die **Schubladen** zusammenbauen. Seiten-, Front- und Rückwand der Schubladen zusammenschrauben, vorher Schubladenboden in die Nut einfügen (**Skizze 1.2**). Die **Schubladen-Laufräder** auf die Klötzchen der Schubladenböden festschrauben (**Skizze 1.3**). Die beiden Schubladen zwischen Balken **W1** und **W2** von **innen nach außen** in die Aussparungen einschieben. **Seitenführungen F1, F2 und F3** so mit den **40 x 40-mm-Winkeln** an die Balken **Z30/Z31** und **Z32/Z32** montieren, daß diese bündig mit den Schubladen sind und die Schubladen mittig zwischen den senkrechten Balken positioniert sind. Die Schubladen-Anschlagkanten der Seitenführungen nach hinten positionieren (**Skizze 1.3**).

Lattenrost: Wie in **Skizze 1.4** bei **15** Lattenrostleisten je zwei **Holzdübel** einsetzen und jeweils 16 Lattenrostleisten auf Falzbalken **W2** und **W9** mittig ausrichten und dann mit Spaxschrauben fixieren. **Auf Grund der Auflagen-Abstände dürfen aus Sicherheitsgründen die Schlafetagen nur in Verbindung mit einer Matratze benutzt werden.**

Verstauchungsgefahr. Möchten Sie jedoch eine Schlafetage **ohne** Matratze begehbar machen, müssen vier zusätzliche Auflageleisten ("Spielboden-Set", Best. Nr. 650) auf die Falzbalken geschraubt werden. Die Holzdübel müssen hierbei allerdings aus sämtlichen Auflageleisten **Skizze 1.5** mm werden, um dann die Auflagen auf Stoß zu montieren

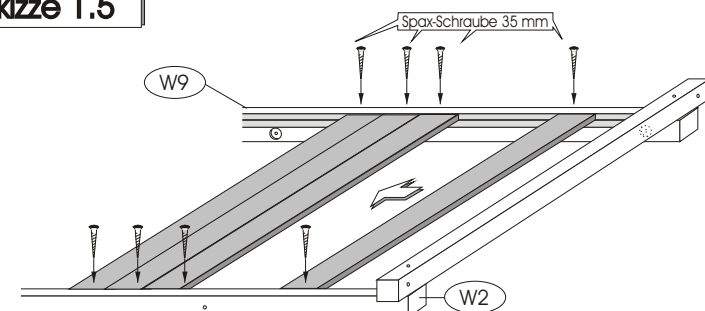
Skizze 1.4



Nach ca. drei Wochen sämtliche **Schloßschraubenverbindungen** noch einmal leicht **nachziehen**. Achten Sie jedoch darauf, daß sich die Schloßschraubenköpfe dabei nicht übermäßig in das Holz

Wenn Sie technische **Fragen zum Aufbau** Ihres **WOODLAND-Bettes** haben, stehen, wir Ihnen gerne unter der **Service-Rufnummer (02133) 2482 - 0** zur Verfügung. Das **WOODLAND-Team** wünscht Ihnen und Ihren Kindern nun viel

Skizze 1.5



Bitte achten Sie bei den Abdeckkapseln auf die Gefahr des Verschluckens durch Kleinkinder